

Tagesordnung:

- TOP 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- TOP 2** Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 33 vom 11.10.2018
- TOP 3** Feststellung der Tagesordnung des Hauptausschusses Nr. 34 vom 15.11.2018
Vorlage: BV-2018-135
- TOP 4** Nutzung von Sportstätten der Stadt Finsterwalde zu ermäßigten Nutzungsentgelten bzw. Entgeltbefreiung gemäß § 3 Pkt. 8 der Entgeltordnung – Antrag Deutsche Soccer Liga e. V., Herr Frey
Vorlage: BV-2018-122
- TOP 5** Nutzung von Sportstätten der Stadt Finsterwalde zu ermäßigten Nutzungsentgelten bzw. Entgeltbefreiung gemäß § 3 Pkt. 8 der Entgeltordnung - Kreissportbund Elbe-Elster e. V.
Vorlage: BV-2018-123
- TOP 6** Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplanverfahren "Wohnquartier Carl J. Krause"
Vorlage: BV-2018-125
- TOP 7** Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2019 der Stadt Finsterwalde
Vorlage: BV-2018-131
- TOP 8** Festsetzung des Höchstbetrages des Kassenkredites für den Haushalt des Haushaltsjahres 2019 der Stadt Finsterwalde
Vorlage: BV-2018-132
- TOP 9** 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Finsterwalde vom 23.07.2014
Vorlage: BV-2014-112-1
- TOP 10** Errichtung eines Sport- und Freizeitparcours (DiscGolf) in der Bürgerheide - Planbestätigung
Vorlage: BV-2016-062-2
- TOP 11** Beantwortung von Anfragen der Ausschussmitglieder
- TOP 12** Informationen des Bürgermeisters

Protokoll:

- TOP 1** **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Bürgermeister Gampe**
- TOP 2** **Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 33 vom 11.10.2018**

Einwendungen gibt es nicht, die Niederschrift Nr. 33 vom 11.10.2018 ist somit bestätigt.
- TOP 3** **Feststellung der Tagesordnung des Hauptausschusses Nr. 34 vom 15.11.2018**
Vorlage: BV-2018-135

Beschluss

Der Hauptausschuss bestätigt die Tagesordnung des Hauptausschusses Nr. 34 vom 15.11.2018.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0

- TOP 4 Nutzung von Sportstätten der Stadt Finsterwalde zu ermäßigten Nutzungsentgelten bzw. Entgeltbefreiung gemäß § 3 Pkt. 8 der Entgeltordnung – Antrag Deutsche Soccer Liga e. V., Herr Frey
Vorlage: BV-2018-122**

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt gemäß § 3 Pkt. 8 der Entgeltordnung für die Nutzung von Räumlichkeiten und Anlagen der Stadt Finsterwalde vom 22.02.2012 eine Entgeltbefreiung für Montag, den 08.04.2019 für die Zeit von 12:00 Uhr bis 22:00 Uhr (inkl. Auf- und Abbau) für die Turnhalle Tuchmacherstraße.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0

- TOP 5 Nutzung von Sportstätten der Stadt Finsterwalde zu ermäßigten Nutzungsentgelten bzw. Entgeltbefreiung gemäß § 3 Pkt. 8 der Entgeltordnung - Kreissportbund Elbe-Elster e. V.
Vorlage: BV-2018-123**

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt gemäß § 3 Pkt. 8 der Entgeltordnung für die Nutzung der Räumlichkeiten und Anlagen der Stadt Finsterwalde vom 22.02.2012 eine Entgeltbefreiung für die am 19. März 2019 stattfindende Talentiade in der Zeit von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Turnhalle Tuchmacherstraße.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0

- TOP 6 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplanverfahren "Wohnquartier Carl J. Krause"
Vorlage: BV-2018-125**

Beschluss

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes "Wohnquartier Carl J. Krause" und der Entwurf der Begründung dazu werden in den vorliegenden Fassungen vom 24. Oktober 2018 gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Entwurf der Begründung sind aufgrund des § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 6 Nein: 0 Enth.: 1

Protokoll

Herr Zimmermann gibt den Hinweis zum Thema Tankstellen aus dem WUB-Ausschuss, dass im Allgemeinen Wohngebiet ausnahmsweise Tankstellen zulässig sind. Sollte dies nicht gewünscht sein, könnte in der SVV ein Antrag gestellt werden, dass Tankstellen

ausgeschlossen werden. Für Elektroladestationen ist der aktuelle Stand, dass diese nicht unter den Begriff „Tankstellen“ fallen.

**TOP 7 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2019 der Stadt Finsterwalde
Vorlage: BV-2018-131**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf der Grundlage der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18.12.2007 (GVBL I/07, Nr. 19, S. 286) § 65 ff den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2019.

Die Haushaltssatzung tritt mit Beginn des Haushaltsjahres in Kraft und gilt für das Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0

Protokoll

Die Fragen von **Herrn Böhmchen**, ob er richtigerweise davon ausgeht, dass es sich bei den Investitionsmaßnahmen auf Seite 1 zu den Punkten

NESUR Stadthalle, BBSR Förderung und SoPo Stadthalle
für 2020 und 2021 um die zu erwartenden Fördermittel und

Veranstaltungshalle NESUR
für 2020 und 2021 um die derzeit geplanten Kosten

handelt, wird dies jeweils von **Frau Zajic** bejaht.

Frau Elmer bittet um Vorlage der Übersicht der freiwilligen Aufgaben. Gem. **Frau Zajic** wird dies zur SVV erfolgen.

**TOP 8 Festsetzung des Höchstbetrages des Kassenkredites für den Haushalt des Haushaltsjahres 2019 der Stadt Finsterwalde
Vorlage: BV-2018-132**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Höchstbetrag der Kassenkredite auf **3.000.000,00 EUR** für die Haushaltsausführung des Haushaltsjahres 2019 der Stadt Finsterwalde festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0

**TOP 9 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Finsterwalde vom 23.07.2014
Vorlage: BV-2014-112-1**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Finsterwalde vom 23.07.2014 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0

TOP 10 Errichtung eines Sport- und Freizeitparcours (DiscGolf) in der Bürgerheide - Planbestätigung
Vorlage: BV-2016-062-2

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einen DiscGolf-Parcour mit insgesamt 18 Bahnen in der Bürgerheide, verteilt an den Wiesenflächen und in dem Waldbereich an dem Siebenbrunnenweg, zu errichten.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Planungsleistungen zu vergeben und die Arbeiten in Abhängigkeit der Haushaltsmöglichkeiten durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Anw.: 7 Ja: 6 Nein: 0 Enth.: 1

Protokoll

So das Wort Waldumwandlung suggeriert hat, es werden Bäume abgeholzt und Wald vernichtet, hat sich für **Frau Elmer** aus der Vorortbegehung die Erkenntnis ergeben, dass es um die Sicherung einer Sportanlage geht.

Die Möglichkeit, Lottomittel zu beantragen, wäre besser über einen Verein, so die Diskussion im vorigen WUB-Ausschuss. Aufgrund der jetzigen Vereinsgründung würde sie den Verein bitten, Lottomittel zu beantragen.

Herr BM Gampe hat mit der Waldumwandlung, was ein gesetzlich vorgeschriebener Begriff ist, in den letzten Ausschüssen und der SVV keinen Widerspruch gesehen. Es ging eher um die Anzahl der einzelnen Bäume.

Ein Erkenntnisgewinn der Vorortbegehung war, was Herr Pinetzki bereits sehr ausführlich vorgetragen hatte, dass es sich im Wesentlichen um im Wald befindliche tote Bäume handelt, was erschreckend ist aber unabhängig von der Waldumwandlung. Die Waldumwandlung muss erfolgen, weil Wald beansprucht werden soll. Dafür wurde eine Fläche gefunden, die beräumt werden müsste, auch diese Kosten sind dargestellt. Sieht man die reine Investition nur für die DiscGolf Anlage ist diese wesentlich geringer. Die benötigten Randerfordlichkeiten, sind in Summe höher als die eigentliche Sportanlage.

Für **Herrn Holfeld** sind viele Bedenken ausgeräumt. Die Summe, die allen Bauchschmerzen bereitet, ist nur ein Teil dieser Sportanlage. Die Mittel sind im Haushalt eingestellt. Entweder sollte die Anlage richtig oder gar nicht errichtet werden.

Herr Linde ist von Anfang an Befürworter der 18 Bahnen. Sollte mit Teilbereichen angefangen werden und nachgerüstet werden, kommt dies meist wesentlich teurer als haushaltstechnisch geplant.

Er dankt den Mitgliedern des neu gegründeten Vereins und den Unterstützern des Vereins, die sich beim Anlegen des Parcours viele Gedanken gemacht haben, um so viel wie möglich Natur zu schonen, dafür seine Hochachtung. Man sollte den Antrag mit 18 Bahnen unterstützen.

TOP 11 Beantwortung von Anfragen der Ausschussmitglieder

Schriftliche Anfragen entsprechend der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

TOP 12 Informationen des Bürgermeisters**Informationen von Herrn Zimmermann, Fachbereich SBV:**

Am 12. November gab es den ersten öffentlichen **Workshop zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes**. Die Unterlagen wurden im Ratsinformationssystem für die Abgeordneten eingestellt.

Informationen von Frau Zajic, Fachbereich FW:

Der Bericht der Wirtschaftsprüfer zum **JA des Haushaltsjahres 2012** liegt vor, eine komplette kritische Durchsicht ist bis zur nächsten SVV nicht zu schaffen. Der Schlussbericht ist durch das RPA zu schreiben, erst dann ist der JA freizugegeben zur Beschlussfassung und zur Entlastung des Bürgermeisters.

Das Ergebnis des Haushaltsjahres 2012 weist ein ordentliches Ergebnis von 3,2 Mio. € aus, dieses wird der Rücklage zugeführt, so dass in der Rücklage per 31.12.2012 etwas über 10 Mio. € vorhanden sein werden. Im außerordentlichen Bereich gibt ein Defizit von 2,4 T€, dieses wird dem Fehlbetrag zugeführt. Durch die Rücklage von 3,2 Mio. € konnte das im Haushaltsjahr 2011 dargestellte Defizit von 404 T€ ausgeglichen werden.

Gem. Herrn BM Gampe kommt der JA zum Haushaltsjahr 2012 im Februar zum Sitzungsrhythmus im RPAS, HAS und zur SVV auf die Tagesordnung.

Frau Zajic hofft, im Dezember dem RPA den Entwurf des JA 2013 zur Prüfung zuführen zu können, so dass im 1. Halbjahr 2019 die Ausschreibung für die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer für 2014 /2015 durchgeführt werden kann.

Finsterwalde, 19.11.2018



Hauptausschusses



Andrea Voigt
Protokollantin